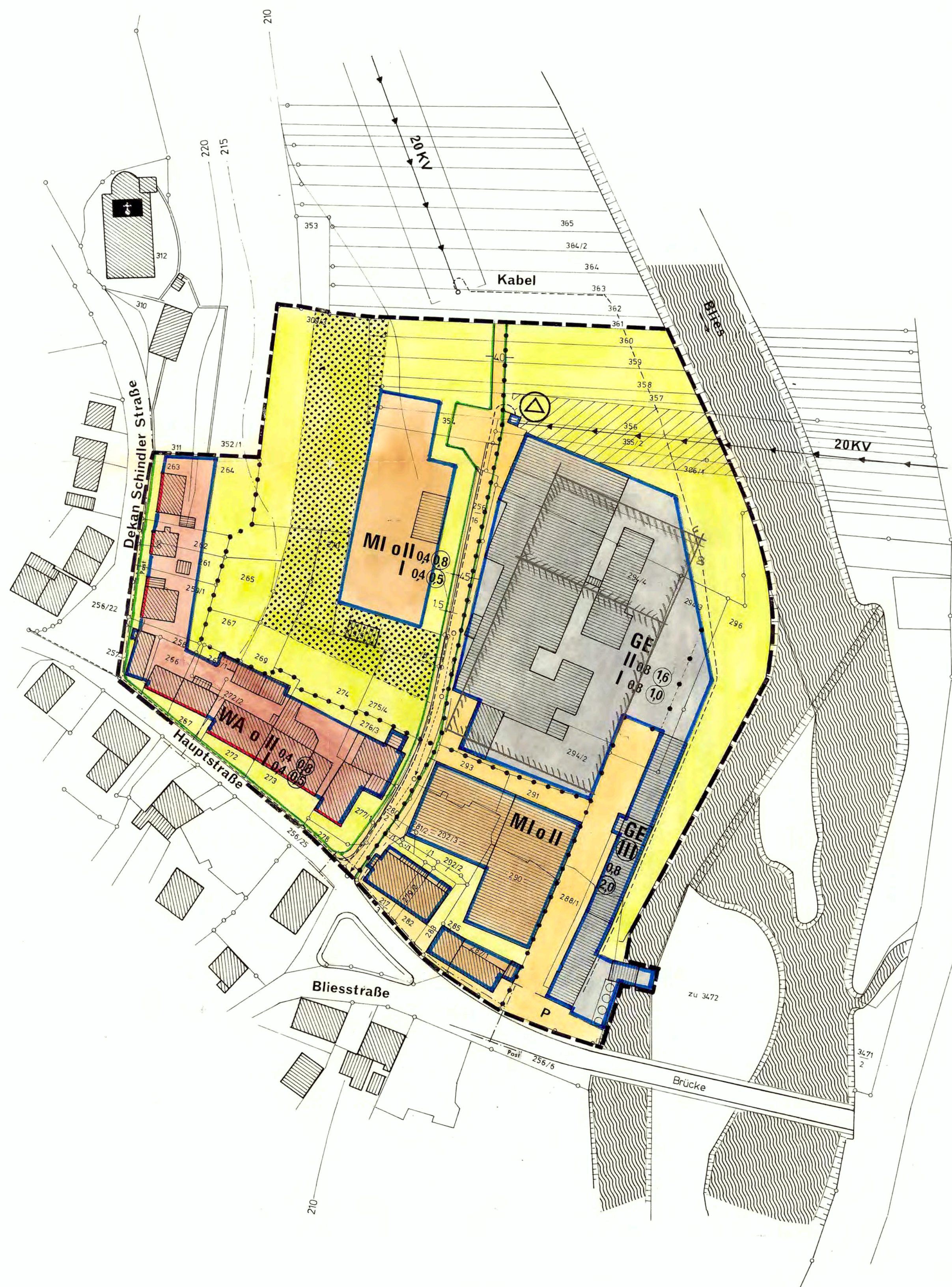


GEMEINDE GERSHEIM BEBAUUNGSPLAN "HINTER DEM WACKENHAUS"

M. 1:1000



Bebauungsplan (Satzung)

"Hinter dem Wackenhaus"

der Gemeinde Gersheim

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 27. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) gemäß § 2 Abs. 1 dieses Gesetzes wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 6. 4. 1976 beschlossen.
Die Ausarbeitung erfolgte auf Antrag der Gemeinde Gersheim durch den Herrn Landrat des Saar-Pfalz-Kreises - Kreisplanungsamt -

Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 1 und 5 des Bundesbaugesetzes

- 1 Geltungsbereich lt. Plan
- 2 Art der baulichen Nutzung
 - 2.1 Baugebiet
 - 2.1.1 Zulässige Anlagen
 - Allgemeines Wohngebiet, gem. § 4 BNVO Zulässig sind:
 1. Wohngebäude
 2. die der Versorgung des Gebietes dienenden Läden, Schank- und Speisewirtschaften sowie nicht störende Handwerksbetriebe
 3. Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale und gesundheitliche Zwecke gemäß § 4 (2) BNVO
 - Ausnahmsweise können zugelassen werden:
 1. Betriebe des Beherbergungsgewerbes
 2. sonstige nicht störende Gewerbebetriebe
 3. Anlagen für Verwaltungen sowie für sportliche Zwecke
 4. Gartenbaubetriebe
 5. Tankstellen
 6. Ställe für Kleintierhaltung als Zubehör zu Kleinsiedlungen und landwirtschaftlichen Nebenerwerbsstellen gemäß § 4 (3) BNVO
 - Mischgebiet, gemäß § 6 BNVO Zulässig sind:
 1. Wohngebäude
 2. Geschäfts- u. Bürogebäude
 3. Einzelhandelsbetriebe, Schank- und Speisewirtschaften sowie Betriebe des Beherbergungsgewerbes
 4. sonstige nicht wesentlich störende Gewerbebetriebe
 5. Anlagen für Verwaltungen sowie für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche u. sportliche Zwecke
 6. Gartenbaubetriebe
 7. Tankstellen
 - Ausnahmsweise können Ställe für Kleintierhaltung als Zubehör zu Kleinsiedlungen und landwirtschaftlichen Nebenerwerbsstellen zugelassen werden gemäß § 6 (3) BNVO
 - 2.2 Baugebiet
 - 2.2.1 Zulässige Anlagen
 - Gewerbegebiet, gemäß § 8 BNVO Zulässig sind:
 1. Gewerbebetriebe aller Art mit Ausnahme von Einkaufszentren und Verbrauchermärkten im Sinne des § 11 Abs. 3, Lagerhäuser, Lagerplätze und öffentliche Betriebe, soweit diese Anlagen für die Umgebung keine erheblichen Nachteile oder Belästigungen zur Folge haben können
 2. Geschäfts-, Büro- und Verwaltungsgebäude
 3. Tankstellen
 - Ausnahmsweise können zugelassen werden:
 1. Wohnungen für Aufsichts- u. Betriebsinhaber und Betriebsleiter
 2. Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke
 - 2.2.2 Ausnahmsweise zulässige Anlagen
 - 2.3 Baugebiet
 - 2.3.1 Zulässige Anlagen
 - 2.3.2 Ausnahmsweise zulässige Anlagen
- 3 Maß der baulichen Nutzung
 - 3.1 Zahl der Vollgeschosse
 - 3.2 Grundflächenzahl
 - 3.3 Geschosflächenzahl
- 4 Bauweise Offene Bauweise, lt. Plan
- 5 Überbaubare u. nichtüberbaubare Grundstücksflächen lt. Plan
- 6 Stellung der baulichen Anlagen lt. Plan

- 7 Flächen für überdachte Stellplätze u. Garagen sowie ihrer Einfahrten auf den Baugrundstücken innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen u. lt. Plan
- 8 Verkehrsflächen lt. Plan
- 9 Grünflächen wie Parkanlagen, Dauerkleingärten, Sport-, Spiel-, Zelt- u. Badeplätze, Friedhöfe lt. Plan
- 10 Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern lt. Plan (Schutzpflanzung)

Planzeichenerläuterung

- Geltungsbereich
- ▨ Bestehende Gebäude
- ▨ Bestehende Straßen u. Wege
- ▨ Geplante Straßen u. Wege
- Entwässerungsrichtung
- GE Gewerbegebiet
- 04 Grundflächenzahl
- 0 Offene Bauweise
- Schutzpflanzung
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- ⊙ Trafostation
- ▨ Schutzstreifen
- Bestehende Grundstücksgrenzen
- Geplante Grundstücksgrenzen
- Baulinien
- Baugrenzen
- WA Allgemeines Wohngebiet
- MI Mischgebiet
- II III Zahl der Vollgeschosse (max. zwingend)
- 05 Geschosflächenzahl
- Überbaubare Grundstücksflächen
- Private Grünflächen
- Abgrenzung des Maßes der Nutzung
- P Parkplatz

Der Bebauungsplan wurde ausgearbeitet von dem Kreisplanungsamt Homburg.

Homburg, den 5. 10. 1976

Der Landrat

I. A.

Kreisbauamtsrat

Die Offenlegung des Planentwurfes wurde am 6. 5. 1977 ortsüblich bekanntgemacht.
Der Bebauungsplan mit Begründung hat gemäß § 2 Abs. 6 BBauG ausgelegen vom 16. 5. 1977 bis zum 16. 6. 1977 einschließlich.
Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BBauG als Satzung vom Gemeinderat am 4. 10. 1977 beschlossen.

Gersheim, den 4. 10. 1977

Der Bürgermeister:

GEZ. WACK

Der Bebauungsplan wird gemäß § 11 BBauG genehmigt.

2/6-6524/77 K1/8c

Saarbrücken, den 27. 12. 1977

Der Minister für Umwelt,

Raumordnung u. Bauwesen:

I. A.

GEZ. WÜRKER

St. P. M. A.

Die öffentliche Auslegung gemäß § 12 BBauG wurde am 03. Feb. 1978 ortsüblich bekanntgemacht.

5. RV vom 10. Feb. 2010

Gersheim, den 10. Feb. 2010

Der Bürgermeister:

Alexander Ruback

Bürgermeister

Siehe Änderung A



Hinter dem Wackenhaus Gersheim